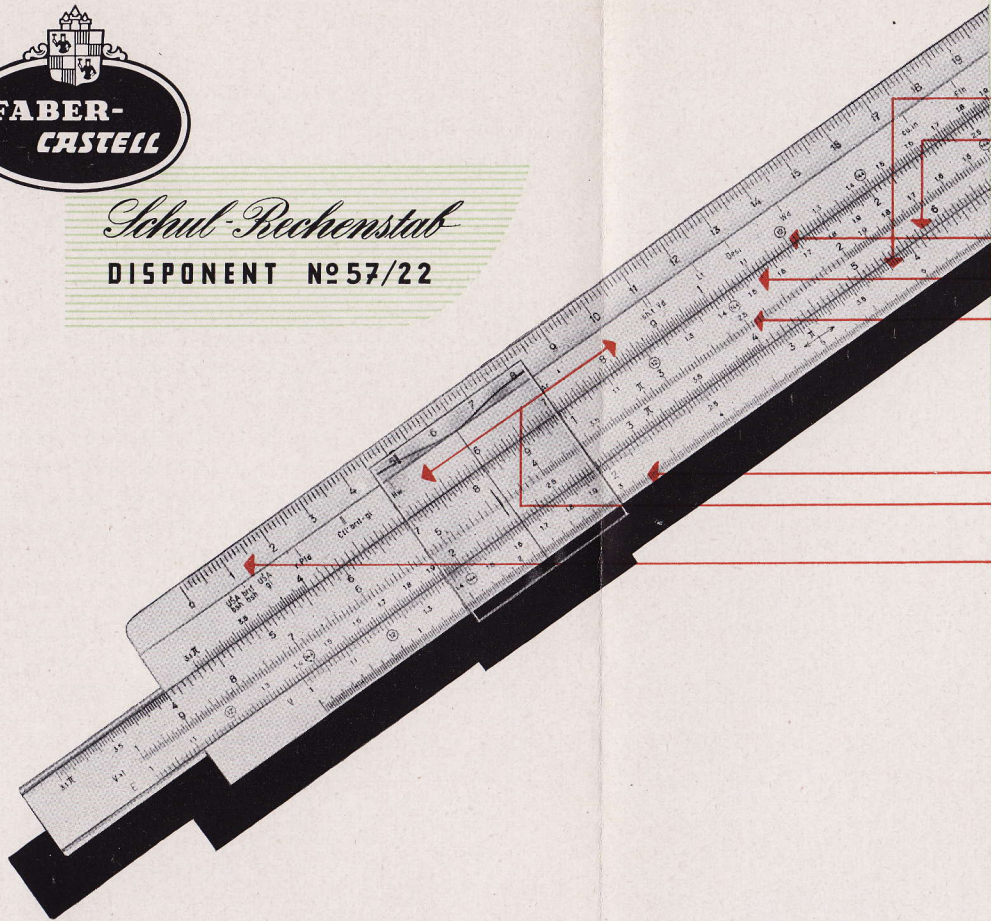




Schul-Rechenstab
DISPONENT №57/22



FÜR HANDELSCHULEN

- Ku** untere Körperteilung
- Su** untere Schieberteilung
für Multiplikationen, Divisionen
sowie Verhältnisrechnungen
- Ko** obere Körperteilung } Ergänzung
zu Ku
- So** obere Schieberteilung } und Su
- Sm** mittlere Schieberteilung
für Multiplikationen und
Divisionen mit mehreren Fak-
toren, für Valuta-Umrechnungen
sowie für Zinsaufgaben
- L** **Logarithmenteilung**
Einstellmarken für fremde Maße
und Gewichte
Zentimeterteilung
- Schieberrückseite**
Exponentialteilung
für Zinseszins- und Amortisa-
tionsberechnungen

Rechenstäbe bestehen aus 3 Teilen:
 dem Körper, dem Schieber und dem
 verstellbaren Läufer. Körper und
 Schieber haben verschiedene Teil-
 ungen, die beim Rechenstab „DIS-
 PONENT“ z. B. mit „Ku“ = Körper
 unten, mit „Sm“ = Schieber mitte
 usw. bezeichnet werden.

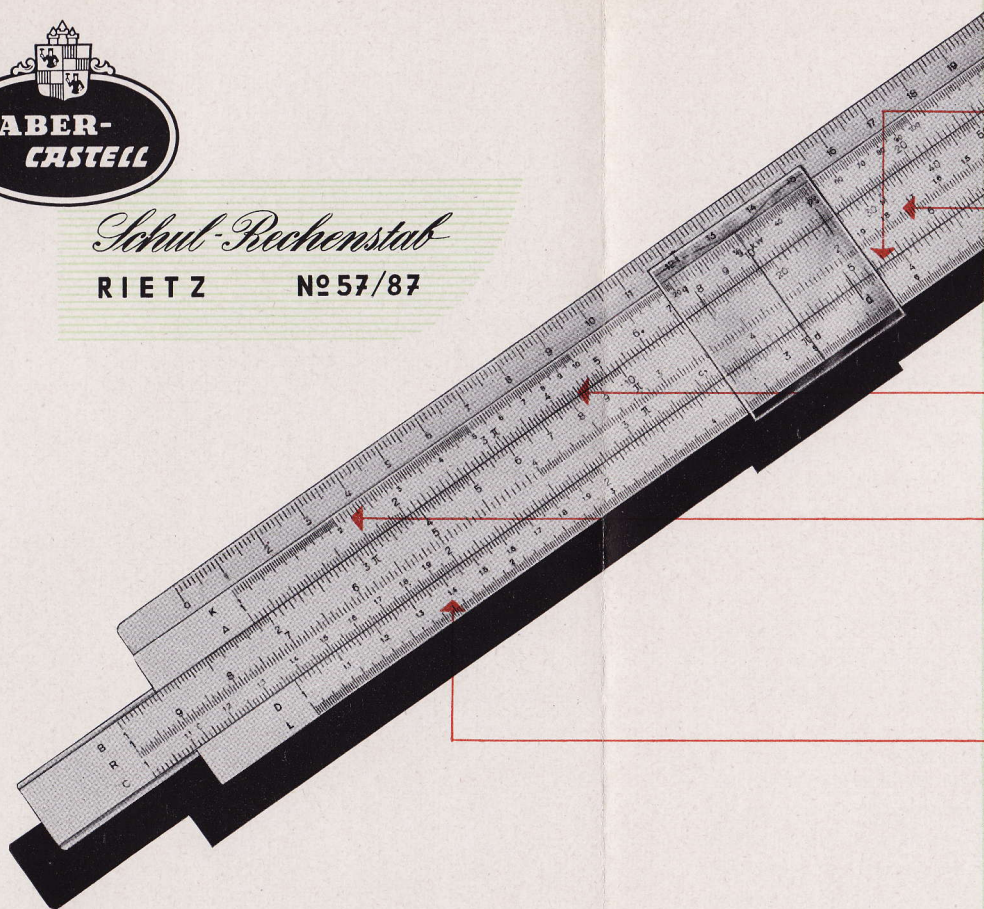
Ladenrichtpreis DM 9.60



Schul-Rechenstab

RIETZ

№ 57/87



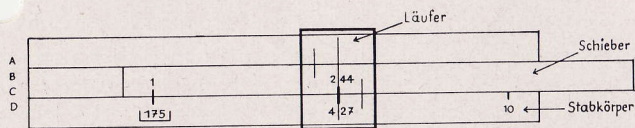
FÜR TECHNISCHE LEHRANSTALTEN

- C D Grundteilungen**
für Multiplikationen und
Divisionen
- R Reziproke Teilung**
in entgegengesetzter Richtung
zu C und D verlaufend; in Ver-
bindung mit diesen Teilungen
für Aufgaben gleicher Art mit
drei oder mehr Faktoren
- A B Quadrateilungen**
zur Errechnung von Quadraten
und Quadratwurzeln, sowie zur
Lösung gemischter Aufgaben
- K Kubenteilung**
in Verbindung mit den Teilun-
gen D oder C zum Ablesen
von Kuben und Kubikwurzeln,
in Verbindung mit Skalen A
und B für Berechnungen mit
den Exponenten $\frac{3}{2}$ und $\frac{2}{3}$
- L Logarithmenteilung**
zur Lösung von Aufgaben mit
logarithmischen Werten
- Schieber-Rückseite**
S, ST, T trigonometrische Teil-
ungen für Winkelberechnungen
Die Teilungen beim Rechenstab
„RIETZ“ werden mit K—A—B—R—
C—D—L bezeichnet.

Ladenrichtpreis DM 9.—

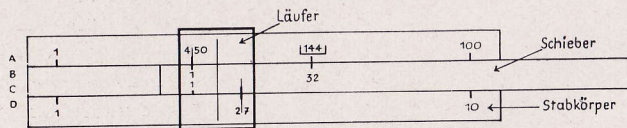
Rechenbeispiele für die Anwendung des SCHULRECHENSTABES RIETZ N^o 57/87

3. Aufgabe: Division $42,7 : 2,44$



Lösung: Man stellt unter Zuhilfenahme des Läufers über 427 der unteren Stabkörperskala (D) den Wert 244 der unteren Schieberskala (C) und liest unter der 1 der Schieberskala (C) das Resultat 17,5 ab.

4. Aufgabe: Das Gewicht einer Stahlwalze von 3,2 m Länge und 27 cm Durchmesser soll errechnet werden.



Lösung: Stelle den Läufer mit dem rechten Läuferstrich auf 27 der unteren Stabkörperskala (D). Unter dem linken Läuferstrich liest man das Einheitsgewicht 450 kg/m auf der oberen Stabkörperskala (A) ab bzw. stellt gleich die 1 der oberen Schieberskala (B) darunter und erhält über dem Wert 32 der oberen Schieberskala (B) das Resultat 1440 kg auf der oberen Stabkörperskala (A).

